Bedienungsanleitung Hochdruck-Luftpumpe

HLP Primus
Typ 2022510HLP16
Typ 2022510HLP47N

Beschreibung
Diese Luft / Hydraulikpumpe übt Hydraulikdruck auf ausgewählte Werkzeuge aus. Sie besteht aus einem kombinierten Luft -und Hydraulikzylinder. Das Druckverhältnis des Hydraulikdrucks ist im Vergleich 100:1. Mit anderen Worten, 100 PSI Ausgangsdruck ist gleich 1 PSI Innendruck, 100 PSI Innendruck gleich 10.000 PSI Ausgangsdruck.
Durch drücken auf die große Pedalfläche wird der Hydraulikdruck aufgebaut und durch drücken des Pedalendende (kleine Pedalfläche) wird der Hydraulikdruck abgelassen.

Warnung!
Die Luft / Hydraulikpumpe ist in der Lage einen Druck von bis zu 10.000 PSI (knapp 700 bar) aufzubauen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät den Bestimmungen entsprechend in Einsatz gebracht wird und nur in einwandfreiem Zustand verwendet wird. Lassen Sie den Druck ab, sobald die Arbeit abgeschlossen ist. Das Missachten dieser Vorschriften kann Schäden an den Geräten zur Folge haben. Zudem können Personen gefährdet, oder verletzt werden.

Vor dem Benutzen
Um ein Ölleck während des Transports zu vermeiden, ist ein Metallknopf installiert und angezogen um die bestmögliche Dichtungsfunktion zu gewährleisten.
Lösen Sie den Knopf vor dem Gebrauch!

Notiz
Verschrauben Sie immer die Gewindeanschlussverbindungen mit einem nicht aushärtenden Dichtmaterial. Ziehen Sie diese fest, um ein versehentliches lösen von Komponenten zu verhindern. Beachten Sie genauesten die Anweisungen in Ihrer Bedienungsanleitung. Berücksichtigen Sie zudem die angegebenen technischen Daten der Pumpe, bevor Sie diese einsetzen. Um Details über das benötigte Öl ihrer Pumpe, Gewindegröße und die Ölkapazität und vieles mehr zu erfahren, nehmen Sie die Spezifikationstabellen zur Kenntnis.

Schefer Mietstapler GmbH, Winterbruckenweg 36, D-86316 Friedberg/ Derching
www.schefer-deutschland.de, email: kontakt@schefer-mietstapler.de

Technische Daten

Artikel-Nr.	2022510HLP16	2022510HLP47N
Ölvolumen / cm³	1600	4500
Fördervolumen ltr./min bei 207 bar	0,6	0,6
Fördervolumen ltr./min bei 345 bar	0,35	0,35
Fördervolumen ltr./min bei 700 bar	0,12	0,12
Ölanschluss / Zoll	3,8 NPTF	3,8 NPTF
Pumpenlänge / mm	262	318
Pumpenbreite max./mm	136	178
Pumpenhöhe / mm	182	191
Gewicht / kg	9	13

Benutzung

Benutzung des Gerätes ist wie folgt:

1. Schließen Sie den Hydraulikschlauch der Luft / Hydraulikpumpe mit Hydraulikkupplung an das ausgewählte Gerät.
2. Schließen Sie die Luftzufuhrleitung an die Luft / Hydraulikpumpe. Die Luftzufuhr sollte 5-10 cfm bei 100 PSI sein, um die ordnungsgemäße Funktionsfähigkeit des Gerätes zu gewährleisten. Darüber hinaus sollte die Luftleitung mit einem Luftfilter ausgestattet sein.
3. Das Drücken des Pumppedals erfordert einen gewissen Kraftaufwand.
4. Durch das Drücken auf das Ende des Pumpenpedals wird der Druck abgelassen.

Instandhaltung

1. Überprüfen Sie unbedingt die Schläuche und Verbindungen täglich auf Risse oder Beschädigungen.
2. Ziehen Sie die Anschlüsse auf Bedarf nach. Verwenden Sie nicht aushärtendes Dichtmaterial bei einer Wartung.
3. Verwenden Sie nur qualitativ hochwertige Hydraulikflüssigkeit . Wir empfehlen DTE 13M oder eine gleichwertige Flüssigkeit.

Wenn nicht in Gebrauch oder während der Lagerung :

a) Beachten Sie, dass die Pumpe ohne Druck aufbewahrt wird und die Hydraulikschläuche getrennt werden.
b) Das Gerät muss gründlich gereinigt werden.
c) Das Gerät muss trocken und in einer sauberen Umgebung gelagert werden. Vermeiden Sie extreme Temperaturschwankungen.
d) Schützen Sie die Pumpe mit einer Abdeckung.

Einfüllen von Hydraulikflüssigkeit :

Das Gerät muss ohne Druck sein, zudem müssen die Hydraulikschläuche abgetrennt werden. Die Pumpe muss aufrecht in einer horizontalen Position sein. Önnen Sie die Öleinfüllsschraube welche auf der oberen Platte angeordnet ist.
Benutzen Sie einen kleinen Trichter um das Öl gut in die 19 mm Öffnung einfüllen zu können. Füllen Sie den Behälter fast voll.
Notiz: Benutzen Sie nur qualitativ hochwertiges Hydrauliköl.
Niemals: Verwenden Sie niemals Bremsflüssigkeit, Getriebeöl, Turbinenöl, Alkohol, Glycerin oder andere ungeeignete Öle. Verwenden Sie nur qualitativ hochwertiges Hydrauliköl.
Bei Missachtung dieser Vorschriften verfällt die Gewährleistung für das komplette Gerät.
Wischen Sie verschüttetes Hydrauliköl auf und drehen Sie die Öleinfüllschraube wieder ein

Wechseln der Hydraulikflüssigkeit :

1. Für gute Ergebnisse, wechseln Sie die Hydraulikflüssigkeit einmal jährlich.
2. Füllen Sie die gebrauchte Hydraulikflüssigkeit in einen verschließbaren Behälter.
3. Entsorgen Sie die Hydraulikflüssigkeit umweltgerecht!
4. Füllen Sie die Pumpe mit qualitativ hochwertigem Hydraulik-Wagenheber Öl auf. (wie bereits im vorherigen Abschnitt empfohlen) Setzen Sie einen belüfteten Öleinfüllstopfen ein.

Schmierung:

Für die Schmierung der Scharniere usw. können Sie ein handelsübliches Maschinenöl verwenden.

Notiz:

Arbeiten Sie nicht mit der Pumpe wenn das Ablassventil geschlossen und von Hydraulikgeräten abgetrennt ist. Ansonsten werden der Schlauch und die Anschlüsse unter starken Druck gesetzt. Hierdurch liegt eine Explosionsgefahr vor. Dadurch können die Pumpe oder deren Bauteile Schäden davon tragen.

Fehlerbehebung :

Fehlerbeschreibung	Mögliche Gründe	Mögliche Fehlerbehebung
Die Anwendung reagiert nicht auf Druck, bzw. Tritte auf das Pedal.	- Überlastung - Ablassventil nicht geschlossen	-Beseitigung der Überlastung -Sicherstellen, dass das Ablassventil geschlossen ist
Anwendung reagiert nicht unter Last, das System baut keinen Druck auf	-Überlastung - Ablassventil nicht geschlossen -Hydraulikaggregat fehlerhaft	-Beseitigung des Überlastungszustandes -gewährleisten, dass das Ablassventil geschlossen
Anwendung Hydraulikflüssigkeit fließt nicht zurück zur Pumpe (das heißt Zylinder fährt nicht zurück)	-Fehlfunktion der Hydraulikkupplung -Hydraulikölbehälter überfüllt	-Sichern Sie die Last mit anderen Mitteln. Offenes Ablassventil, drucklose Pumpe und Schlauch entfernen. Kupplung und / oder die Geräte erneuern oder ersetzen -Sichern Sie die Last mit anderen Mitteln. Öffnen Sie das Ablassventil, drucklose Pumpe und Schlauch , die Geräte entfernen, dann Hydraulikflüssigkeit auf die richtige Menge ablaufen lassen.
Die Hydraulikgeräte funktionieren nicht vollständig (Zylinder oder Spreizer fahren nicht ganz aus)	-zu wenig Hydraulikflüssigkeit	Hydrauliköl nachfüllen bis richtiger Ölstand erreicht ist.
Schlechte Druckleistung	-Luft im System	-Prüfung des Ölstandes -Prüfen Sie ob der Ölfilter sauber ist(Vor Inbetriebnahme ansehen)

Bitte beachten: Unsere Geräte sind nur für den Innenbereich geeignet